



»» Wie planen Sie die Europäische Einigung weiter voranzubringen? Wie wollen Sie den freien Personenverkehr innerhalb des Schengen-Raums wieder vollumfänglich gewährleisten und dafür sorgen, dass die temporären Grenzkontrollen an den europäischen Binnengrenzen wieder beendet werden? Wie wollen Sie an den EU-Außengrenzen eine menschenrechtskonforme Geflüchtetenpolitik umsetzen? Wie wollen Sie die Chancen von Migration nutzen und den daraus entstehenden Herausforderungen begegnen? ««

CDU CSU

Folgen

CDU und CSU wollen eine EU, die besser funktioniert und sich auf das Wesentliche konzentriert. Deshalb wollen wir mehr Europa nur dort, wo dies einen Mehrwert schafft. Dies gilt vor allem bei innerer und äußerer Sicherheit, Wirtschaft, Handel und Migration. Das europäische Asylsystem funktioniert aktuell nicht. Das muss sich ändern. Wir brauchen Reformen. Wir wollen, dass wir die gemeinsamen europäischen Außengrenzen auch gemeinsam schützen. Wenn die Außengrenzen geschützt sind, können die Grenzkontrollen an Binnengrenzen wieder entfallen. Wir wollen, dass jeder, der in der EU Asyl beantragt, ein Verfahren in einem sicheren Drittstaat erhält und bei Schutzbedürftigkeit dort Schutz erhält. Wenn dies umgesetzt ist, wollen wir mit jährlichen Kontingenten Schutzbedürftige direkt aus dem Ausland aufnehmen.

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

Folgen

Die Europäische Einigung ist heute wichtiger denn je. Wir wollen mehr gemeinsame Investitionen ermöglichen. Wir wollen Demokratie und Handlungsfähigkeit der EU stärken und sie erweitern. Das Recht auf Freizügigkeit zählt zu den größten Errungenschaften in Europa. Dauerhafte stationäre Binnengrenzkontrollen lehnen wir deshalb ab. Für Freiheit und Sicherheit in Europa müssen wir aber wissen, wer nach Europa kommt. Daher sind rechtsstaatliche Kontrollen an den Außengrenzen und eine zuverlässige Registrierung unabdingbar - mit einem effektiven Menschenrechtsmonitoring. Deutschland ist auf Einwanderung angewiesen und muss Ankommen erleichtern. Der stärkste Motor für Integration sind Arbeit und Beschäftigung. Das fördern und erleichtern wir.

DIE LINKE.

Folgen

Die Linke setzt sich für ein soziales, solidarisches Europa ein, in dem die Rechte aller Menschen respektiert werden und sich alle frei bewegen können. Die Grenzkontrollen im Schengen-Raum müssen sofort beendet werden. Wir machen die Geflüchteten nicht zu Sündenböcken für hohe Mieten oder schlechte Gesundheitsversorgung - wie die anderen Parteien es tun. Wir verteidigen die Grund- und Menschenrechte! Wir wollen legale und sichere Fluchtwege schaffen, statt auf Abschottung zu setzen. Frontex soll abgeschafft und durch zivile Seenotrettung ersetzt werden. Migration sehen wir als Chance: Wir wollen gleiche Rechte für alle, unabhängig von Herkunft oder Pass. Dies meint den Zugang zu Arbeit, Bildung, sozialen Rechten und Unterstützung bei der Integration.

Bündnis Sahra Wagenknecht

Folgen

Um Asyl- und Prüfverfahren zum Schutzstatus Geflüchteter an den EU-Außengrenzen durchführen zu können sowie um skrupellosen Schlepperbanden das Handwerk zu legen, ist eine engere europäische Zusammenarbeit notwendig. Wir wollen, dass die Prüfverfahren strikt nach rechtsstaatlichen Kriterien durchgeführt werden, denn wir verteidigen das Grundrecht auf Asyl für wirklich Schutzbedürftige, wollen aber zugleich die unkontrollierte Einwanderung in die EU beenden. Dies gilt auch für die sogenannten „Migrationspartnerschaften“ der EU mit Drittstaaten. Grundsätzlich wollen wir Migration stärker regulieren und begrenzen. Wir können nur so viele Menschen aufnehmen, wie wir auch integrieren können.

SPD

Folgen

Wir fördern die Europäische Einigung, indem wir Grenzen abbauen, den Austausch von jungen Leuten etwa durch Programme wie Erasmus+ stärken. Europa soll solidarischer und enger zusammenwachsen.

Der freie Personenverkehr wird vollständig gewährleistet. Die aktuellen Grenzkontrollen sollen rasch beendet werden. Dafür setzen wir auf stärkere Sicherung der Außengrenzen.

Wir wollen faire Asylverfahren an den EU-Außengrenzen, mit sicheren Unterkünften und ohne Pushbacks. Alle EU-Staaten sollen Verantwortung teilen.

Migration ist eine große Chance für Gesellschaft und Wirtschaft. Die SPD will ausländische Fachkräfte gewinnen. Mit Sprach- und Integrationskursen sorgen wir dafür, dass Integration gelingt und alle von der Vielfalt profitieren.

Freie Demokraten FDP

Folgen

Europa lebt von offenen Grenzen – ob beim Reisen oder dem Handel. Aktuell macht der Migrationsdruck Grenzkontrollen an den deutschen Landesgrenzen nötig. Denn wir brauchen mehr Ordnung und Kontrolle in der Migration. Umso wichtiger sind klare und faire Regeln an den EU-Außengrenzen, um die irreguläre Migration im Ansatz zu stoppen und zugleich Menschen in Not zu helfen. Deshalb wollen wir etwa Asylzentren an der EU-Außengrenze einrichten und die Grenzagentur Frontex stärken. Das ist der beste Weg, um den freien Personenverkehr im Schengen-Raum wieder vollumfänglich zu ermöglichen. Bei der Migration ist zugleich klar: Wir brauchen Einwanderung von klugen Köpfen, die hier arbeiten möchten. Ein Einwanderungsgesetzbuch soll das einfacher machen.

AfD

Folgen

Warum steht hier nichts?
Die AfD hat trotz mehrfacher Erinnerung bis zur Finalisierung der Broschüre keine Antworten auf die U18-Jugendfragen gegeben.

Die Antworten weiterer Parteien und weitere Informationen

